

Pressemitteilung

56/2014

Marine Benthic Ecology and Evolution des Centre for Ecological and Evolutionary Studies der Universität Groningen in den Niederlanden beschäftigt. Als Mitglied im wissenschaftlichen Beirat des GEOMAR pflegt sie schon länger enge Kontakte nach Kiel.

Neben ihrer wissenschaftlichen Leistung engagiert sich die Biologin entschlossen für Frauen, die eine Karriere in der Wissenschaft anstreben. Dazu unterstützt sie zahlreiche nationale und internationale Gremien, darunter auch das renommierte Rosalind Franklin Fellowship Programm der Universität Groningen. Das Programm richtet sich vor allem an promovierte Frauen, die eine Professorinnenlaufbahn an einer europäischen Forschungseinrichtung anstreben. Im Rahmen des Stipendiums werden eine „tenure-track“ Position, welche in eine Vollprofessur führt, sowie eine Doktorandenstelle gefördert, um den Wissenschaftlerinnen den Aufbau bzw. die Weiterentwicklung eines eigenen Forschungsprofils zu ermöglichen. Durch das im Jahre 2007 ins Leben gerufene Programm konnten bis heute über 70 talentierte Forscherinnen in ihrer wissenschaftlichen Karriere finanziell gefördert werden.

„Wir sind sehr stolz darüber, dass Jeanine Olsen für den Vortrag zu uns nach Kiel kommt und hoffen auf viele spannende Gespräche und den Austausch über Maßnahmen zur Frauenförderung in der Wissenschaft“, sagt WEB-Vorsitzende Katja Matthes. „Zum eigentlichen wissenschaftlichen Vortrag sind aber natürlich auch männliche Kollegen herzlich eingeladen“, betont sie.